



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Klaus Adelt SPD
vom 29.11.2021

Finanzierung bayerischer GeoParks

Mit dem Staatshaushalt 2021 wurden erstmals 250.000 Euro (Kap. 12 77 685 81) zur Projektförderung für die bayerischen GeoParks Ries, Schieferland und Bayern-Böhmen im Staatshaushalt veranschlagt.

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Welche Voraussetzungen müssen Projekte der GeoParks erfüllen, um gefördert werden zu können? 2
 2. Wie wird die Projektförderung konkret abgewickelt, wer ist Ansprechpartner der GeoParks? 2
 3. Welche konkreten Projekte konnten aufgrund dessen bisher initiiert werden (bitte aufgeschlüsselt nach GeoParks angeben)? 2
 4. Wie viele Mittel wurden für die jeweiligen Projekte veranschlagt? 3
 5. Werden im nächsten Haushalt ebenfalls Mittel zur Projektförderung veranschlagt werden? 3
- Hinweise des Landtagsamts 4

Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz

vom 22.12.2021

1. Welche Voraussetzungen müssen Projekte der GeoParks erfüllen, um gefördert werden zu können?

Antragsberechtigt sind die Trägervereine der Nationalen GeoParks in Bayern. Gefördert werden Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung und Wissensvermittlung in den Bereichen Boden und Geologie. Die Projektsteuerung muss durch geowissenschaftlich qualifiziertes Personal erfolgen. Die Projektlaufzeit soll max. zwei Jahre betragen.

2. Wie wird die Projektförderung konkret abgewickelt, wer ist Ansprechpartner der GeoParks?

Bewilligungsstelle ist Referat 59 im Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV). Diese berät die Antragsteller, prüft und bewilligt die Förderanträge und prüft die Verwendungsnachweise.

3. Welche konkreten Projekte konnten aufgrund dessen bisher initiiert werden (bitte aufgeschlüsselt nach GeoParks angeben)?

Der GeoPark Schieferland erstellt seinen ersten Managementplan. Dieser ist Planungs- und Arbeitsgrundlage des GeoParks und auch Voraussetzung für die nationale Zertifizierung.

Ferner ist noch die Generalsanierung und Überarbeitung der älteren Geopfade im fränkischen Teil des GeoParks geplant.

Der GeoPark Bayern-Böhmen setzt ein Projekt mit mehreren Teilmaßnahmen um.

Hauptthema ist die Digitalisierung. Dazu werden zum Aufbau eines Tourenportals Streckenverläufe digitalisiert und ausgewählte Geotope mittels QR-Code zu weiterführenden Infos ins Internet verlinkt. Zur besseren Visualisierung an Infoterminals und auf der Website werden Drohnen-, 360°-Aufnahmen und Animationen erstellt.

Zusätzlich wird eine weitere Infostelle in einem neuen Infogebäude des Naturparks Steinwald eingerichtet sowie ein Ausbildungslehrgang für neue GeoPark-Ranger durchgeführt.

Der GeoPark Ries erstellt einen Weitwanderweg (120 km, sieben Etappen) entlang des äußeren Kraterrands des Meteoriteneinschlagskraters Nördlinger Ries. Dazu werden bestehende Wege beschildert und mit Informationen ausgestattet. Eine Begleitbroschüre und Verlinkungen zu weiterführenden Informationen auf der Website runden das Angebot der ersten Ausbaustufe ab. In den nächsten Jahren sollen zusätzlich Teilrundwege entwickelt und interessante Aussichtspunkte beschildert und ausgestattet werden. Ferner ist noch die Überarbeitung des Managementplans geplant.

Die vollständige Umsetzung aller Vorhaben ist bis Ende 2023 geplant.

4. Wie viele Mittel wurden für die jeweiligen Projekte veranschlagt?

Jedem der drei unterstützten GeoParks wurden Mittel i. H. v. maximal 83.300,00 Euro in Aussicht gestellt.

5. Werden im nächsten Haushalt ebenfalls Mittel zur Projektförderung veranschlagt werden?

Die Mittel zur Projektförderung wurden im Einjahreshaushalt 2021 einmalig veranschlagt.

Eine dauerhafte Unterstützung der Geschäftsstellen der Nationalen GeoParks mit einer Förderung in Form einer Verwaltungskostenpauschale ist in Vorbereitung.

Im Übrigen obliegt die Veranschlagung von Mitteln dem Landtag als Haushaltsgesetzgeber. Dem Verfahren zur Aufstellung künftiger Haushalte kann nicht vorgegriffen werden.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.